

Statement SAJV zu Artikel 13 Abschnitt c) CEDAW Schattenbericht:

Im aktuellen Bericht zu CEDAW wurde die Dimension der Freizeit nicht behandelt, obschon im letzten Schattenbericht darauf hingewiesen wurde, dass es sich auch hierbei um einen für die Partizipation von Frauen* und Mädchen* wichtigen Bereich handelt. Nach wie vor stellen Frauen* und Mädchen* nicht nur einen grossen Teil der Teilnehmer_innen an Freizeitangeboten dar, sondern gehören auch zu den freiwilligen Leiter_innen und Helfer_innen. Trotzdem sind Frauen* und Mädchen* in leitenden Funktionen der institutionellen Freiwilligenarbeit immer noch untervertreten.¹ Genderstereotype Zuschreibungen werden auch in der offenen und verbandlichen Jugendarbeit reproduziert – die Verbände und Organisationen sind sich dieser Tatsache jedoch bewusst und betreiben Angebote und Projekte, um diese zu unterbinden und allen Jugendlichen eine sinnvolle, jugend- und gendergerechte Freizeit zu ermöglichen. Für diese Angebote sind sie allerdings auf finanzielle Mittel angewiesen, welche ihnen mindestens teilweise zur Verfügung gestellt werden müssen.

Ein Beispiel: Gerade die geplanten Kürzungen des Bundesamts für Sport (BASPO) bei den J+S-Beiträgen für den Breitensport in diesem Jahr hat gezeigt, dass Angebote, welche möglichst vielen Jugendlichen und insbesondere auch Frauen* und Mädchen* zu Gute kommen sollen, den Sparmassnahmen schnell zum Opfer fallen können. Diese vorgesehenen Kürzungen wurden im Juni diesen Jahres vom Parlament wieder aufgehoben, was zeigt, dass es weiterhin richtig und wichtig ist, solche Angebote für alle Jugendliche unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft, ihrer Gesundheit oder ihres sozio-ökonomischen Status zugänglich zu machen und zu fördern.

Grundsätzlich sind solche Kürzungsabsichten nicht tolerierbar, es muss jedoch erwähnt werden, dass gerade bei den J+S-Beiträgen in der Vergangenheit nachgewiesen werden konnte, dass anteilmässig mehr Geld in Sportarten fliesst, in denen der Anteil der männlichen* Jugendlichen höher ist.² Frauen* und Mädchen* könnten also mehrfach von Kürzungen im Breitensport betroffen sein. Anstelle einer Kürzung wären daher vielmehr die Beitragsverteilung (verschiedene Verteilschlüssel beispielsweise) in genderspezifischer Hinsicht vertieft zu analysieren und gegebenenfalls anzupassen.

Innerhalb der Freizeitangebote muss es weiterhin möglich sein, geschlechtshomogene Räume zu schaffen, die es den Mädchen* und jungen Frauen* erlauben, sich der zugeschriebenen Geschlechterrollen und Erwartungen bewusst zu werden und den Umgang damit zu erproben.³ Dabei gilt es gerade für Frauen* und Mädchen* mit Migrationshintergrund oder mit einer Behinderung Angebote aufzubauen, denn hier werden die Themen Gender und Sexualität vielfach ausgeblendet.⁴

August 2015

¹ Vgl. Bundesamt für Statistik, 2013. <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/03/06/blank/key/freiwilligen-arbeit/institutionalisierte.Document.21747.xls>

² Vgl. Gender Mainstreaming in der Bundesverwaltung. Anhang 4.2.5: Geschlechtsspezifische Budgetanalyse der Abteilung Jugend und Sport im BASPO, 2008. http://www.ebg.admin.ch/themen/00142/index.html?lang=de&download=NHZLpZeg7t.Inp6I0NTU042I2Z6ln1acy4Zn4Z2qZpnO2Yuq2Z6gpJC DdIB8fGym162epYbg2c_JjKbNoKSn6A--

³ Siehe z.B. das Grundlagenpapier der Fachgruppe Plattform Mädchenarbeit der offenen Jugendarbeit. Mädchenarbeit in der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Schweiz. Grundlagen für Fachpersonen und EntscheidungsträgerInnen, erstellt von der Fachgruppe Plattform Mädchenarbeit, 2012. http://www.doj.ch/fileadmin/downloads/ueber_Dojo/kantonalverbaende/Leitlinien_Maedchenarbeit_DEUTSCH_DOJ_Web.pdf

⁴ Siehe z.B. Themendossier des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB: Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Frauen, 2013. http://www.edi.admin.ch/shop/00016/05314/05674/index.html?lang=de&download=NHZLpZeg7t.Inp6I0NTU042I2Z6ln1acy4Zn4Z2qZpnO2Yuq2Z6gpJCEoF_gym162epYbg2c_JjKbNoKSn6A--